B-Junioren Saison 2012/2013

JFV FUN B-Junioren Landesklasse Süd

B-Junioren 1 : 4 Ludwigfelder FC am: 09.03.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Brock Clemens					80			0.0
6	Lässig Tim	li.Außenverteidiger				80			0.0
3	Freyer Erik	li.Innenverteidiger				80			0.0
2	Schurmann Patrick	re.Innenverteidiger				80			0.0
14	Neumann Paul	re.Außenverteidiger				70		1	0.0
17	Veranes Mustelier Robert	li.v.d.Abwehr				80			0.0
12	Schneider Laslo	re.v.d.Abwehr				80			0.0
5	Pankow Tom	re.Mittelfeld				80			0.0
8	Nerlich Paul	li.Mittelfeld				80			0.0
11	Pulm Magnus	zen.Mittelfeld				80			0.0
10	Duc-Leonardo Dao Manh	Stürmer	1			80			0.0
35	Kiel Michael	re.Mittelfeld				10	1		0.0

Spielbericht

Da beide Torwarte ausfielen und die Ausfallliste noch einige Kandidaten aufwies war der Optimismus vor dem Match nicht allzu überschwänglich. Zumal sich Clemens Brock der sich im Abwehrbereich in der ersten Halbserie einen Namen machte, die vakante Position ausfüllen musste. Nichts desto Trotz lief die Begegnung in Hälfte eins besser als gedacht. Alle Spieler versuchten ihre Position auszufüllen und obwohl der Tabellenzweite optisch überlegen war hielt sich die Fußballunion lange schadfrei. Dem 0:1 in der neunzehnten Minute hätte Magnus Pulm kurz zuvor schon mit dem Führungstreffer begegnen können. Aber schon im Gegenzug markierte Duc-Leonardo Dao Manh nach Vorarbeit von Robert Veranes Mustelier den Ausgleich. Zwischendurch entwickelten Laslo Schneider und Magnus Pulm mit guten Pässen immer wieder Spielmacherqualitäten. Zwar beschäftigten die Gäste die B-Junioren Abwehr immer wieder doch neutralisierten sich beide Team längere Zeit weitgehens. Dem 2:1 der Ludwigsfelder, acht Minuten vor dem Wechsel, ging ein taktischer Schnitzer voraus, sodass der Ball noch über die Linie gestochert werden konnte. In der Halbzeitpause war die klare Ansage, dass ohne eine weiteres Gegentor hier etwas zu holen sei. Allerdings erhöhte der Gast die Schlagzahl und presste nach der Pause schon sehr früh, was den eigenen Spielaufbau behinderte. Hinzu kam das die Positionstreue im zweiten Abschnitt nicht mehr zwingend wahrgenommen wurde, wodurch man die Ludwigfelder immer wieder ins Spiel brachte. So brachte dem Gegner das Mehr an Aggressivität auch den Ausbau der Führung. Sicher war die 1:4 Niederlage auch nicht unverdient, doch fehlte teilweise die eigene Motivation um sich am Ende nicht aufzugeben. Trotzdem das Ergebnis am Ende klar und berechtigt ausfiel, hätte man mit ein bisschen mehr an Positionsdisziplin und einem vernünftigen Kräftehaushalt dem Gast mehr abringen können.